

Gruppe	Nr.			Maßnahmen aktiviert und Sachstand Juni 2016:	Hemmnisse:
Übergeordnete Maßn.	UM1	Klimaschutzkommission	P		
	UM2	Klimaschutzmanagement	P	Projekt AG in der Verwaltung mit monatlichen Arbeitstreffen, Fr. Knöll, Hr. Freihaut, Hr. Michaelis, ESR Hr. Macht	
	UM3	Öffentlichkeitsarbeit	P	jährliche Energiemesse, Energiepass, Presse, Aktionen wie Solartankstelle etc.	Kapazitäten begrenzt
	UM4	Energieoptimierte Stadtplanung und Bauleitpläne		Solarspeicher im Quartier "Am Umstädter Bruch" geplant, Dach- u. Gebäudeausrichtung	Anschlussrate noch gering, Bedenken der Bauherren
	UM5	Energieleitplan			
	UM6	Netzwerkplattform Stadt ↔ HSE	P	regelmäßige Zusammenkünfte vereinbart	
	UM7	Klimabildung an Schulen		bisher 2 Vorträge	Kapazitäten begrenzt
	UM8	Spielend Energiesparen in Kindertagesstätten			
Energieeinsparung und -effizienz	Eff1	Förderung und Ausbau der Energieberatung	P	verläuft im seitherigen Rahmen	Kapazitäten begrenzt
	Eff2	Wärmebildaufnahmen von Privathäusern	P		
	Eff3	Sanierung Gebäudebestand (Schwerpunkt 50er bis 70er Jahre und denkmalgeschützte Gebäude)	P		
	Eff4	Austausch alter Heizungsanlagen und Nachtspeicherheizungen			
	Eff5	Austausch alter Elektrogeräte und Beleuchtungen	P		
	Eff6	Wärmeversorgungskonzept		Teilkonzept Integrierte Wärmenutzung erstellt; Nahwärmenutzung "Auf dem Steinborn" noch in der Diskussion	
	Eff7	Quartierskonzept	P		
	Eff8	Klimaeffiziente Wärmeversorgung Resopal	P	Braunkohlefeuerung wurde im Jan. 16 eingestellt; saniertes Heizwerk mit Reststoffen und unbehandeltem Altholz geht demnächst in Betrieb	
	Eff9	Fortführung kommunales Energiemanagement	P	läuft gut, s. Energiebericht 2014	
	Eff10	Energetische Sanierung kommunaler Gebäude		wird bei Sanierungsvorhaben geprüft, ggf. realisiert, siehe Energiebericht	
	Eff11	Sensibilisierung der Mitarbeiter und Nutzer von kommunalen Einrichtungen	P		
	Eff12	Öffentliche Beleuchtung	P	Straßenbeleuchtung wird sukzessive auf LED umgestellt	
	Eff13	Energiestandards kommunale Gebäude			
	Eff14	Effizienzmaßnahmen und Erneuerbare Energien bei Wohnungsbaugesellschaften			
Erneuerbare Energien	EE1	Förderung einer Energiegenossenschaft	P		
	EE2	Beteiligung der Stadt an Energieprojekten	P		
	EE3	Windenergie	P	Standort sorgfältig ausgewählt, Pachtvertrag abgeschlossen, Genehmigungsunterlagen komplett	DFS fordert 15 km Abstand zu Funkfeuer "Charlie"
	EE4	Photovoltaik Dachflächenanlagen		Dachflächen kommunale Dächer begrenzt, Potenzial weitgehend ausgeschöpft z.B. "Bürgersolkraftwerk Halle Semd" aktuell wird das Dach vom Bürgerhaus Kleestadt geprüft	
	EE5	Photovoltaik Freiflächenanlagen			
	EE6	Groß-Umstädter Solarpaket	P	konnte in 2015 nicht realisiert werden	örtliche Unternehmen haben kein Interesse gezeigt
	EE7	Erweiterung der Biogaserzeugung in Semd			
	EE8	Biogaserzeugung aus anderen Reststoffen			
	EE9	Biogaserzeugung aus landwirtschaftlichen Reststoffen			
	EE10	Mitteltiefe Geothermie			
	EE11	Modernisierung Kläranlage (inkl. Klärgas-BHKW)	P	Umsetzung des energetischen Optimierung der Käranlage wird dieses Jahr abgeschlossen	
	EE12	Energiespeicher			
Mobilität	Mo1	ÖPNV Konzept			
	Mo2	Ausbau Radinfrastruktur		Radverkehrskonzept der Hochschule Darmstadt wird dieses Jahr vorgelegt	
	Mo3	Car-Sharing			
	Mo4	Förderung von Mitfahrgelegenheiten			
	Mo5	Versorgungsstrukturen		Solartankstelle Marktplatz	
	Mo6	Kommunaler Fuhrpark			
	Mo7	Elektro-Diensträder fürs Rathaus	P		gez.: FB 5, Knöll 23.06.16